StrategieForum: (R)Evolution 3D-Druck

„Möglichkeiten – Grenzen – Zukunftsvisionen“

Als die Nation gerade mal eine kurze Verschnaufpause von Corona erlebte, nutzte die DentalTheke ihre Chance und lud die Dentalbranche zum StrategieForum nach Hannover ein. Diesmal stand das Thema „3D-Druck“ auf dem Plan.
Alfred Schiller, Geschäftsführer der DentalTheke, kündigte nach seiner Begrüßung direkt einen besonderen Gast an: Prof. Dr. med. Volker Busch, Neurowissenschaftler, Psychiater und Psychologe – bekannt aus Show und Fernsehen. Er erklärte den Teilnehmern, wie man mit der digitalen Reizflut, Multitasking und medialem Alltagsstress klug umgeht.

Next Generation

Die beiden jungen Referenten der „Next Generation“ meisterten ihre Vorträge mit Bravour. Die DentalTheke legt großen Wert darauf, Nachwuchs zu fördern, und gibt ihnen rechtzeitig den Raum, sich dem fachlichen Publikum zu präsentieren. So stellte Silas Feddersen, M.Sc. Dentaltechnologie und zurzeit Zahnmedizinstudent an der Medizinischen Hochschule Hannover, die neuen Entwicklungen und Möglichkeiten auf der DentalTheke-Plattform vor.
Henning Hinrichs, Zahntechniker und Betriebswirt aus Rastede, wurde mit gerade einmal 28 Jahren im Jahr 2020 zum Lehrbeauftragten für KFO an der Hochschule Osnabrück berufen. Sein Vortrag fokussierte sich auf den 3D-Druck im KFO-Bereich. Hinrichs fesselte das Publikum mit der eindrucksvollen Darstellung der unterschiedlichen Nutzung von Metall- und Kunststoffdruck. Ersten Schritten bei gedruckten Modellen für Schienenkorrekturen ließ er ein Feuerwerk von eindrucksvollen Bildern von gedruckten KFO-Arbeiten, insbesondere auch der SLM-Technik im Bereich der metallischen Apparaturen, folgen und begeisterte das Publikum mit der Darstellung unterschiedlichster Techniken bis hin zu Gaumenimplantaten.

Die Druck- und Druckeranalysen

Zahntechnikermeister Ralph Riquier aus Remchingen gehört, wie Moderator Carsten Müller, zu den Stammgästen der Veranstaltungsreihe. Er zeigte mit seinem Vortrag „Unter Druck: 3D-Druck in der Zahntechnik“, welche digitalen Prozesse sowohl in der laborinternen Anwendung als auch in der externen Laborstruktur vonstattengehen. Dabei zeigte er für jedes aktuelle Druckverfahren pro und kontra des 3D-Drucks, der verwendeten Materialien und der notwendigen Nachhärtungsprozesse auf.

Gesicherte Abrechnung für digitale Technik

Thorsten Kordes, Zahntechnikermeister aus Sulingen, ist Abrechnungsexperte und Dozent in der Meisterschule IZN e.V. Er verdeutlichte dem Publikum die richtige Preiskalkulation. Sein Credo: Wirtschaftlichkeit hängt nicht nur von der Arbeitszeitstunde, sondern auch von der Maschinenstunde ab. „Das muss sich in den zahntechnischen Preisen widerspiegeln! Alle digitalen Leistungen sind privat abzurechnen“, so Thorsten Kordes. „Für die persönlichen Tätigkeiten unter Anwendung von CAD/CAM helfen uns die gemessenen Arbeitszeiten des Bundesverbandes weiter, die sich in der BEB-Zahntechnik wiederfinden und die Anfang nächsten Jahres veröffentlicht werden sollen.“

kontakt

DentalTheke UG
Theaterstraße 2
30159 Hannover
Tel.: +49 511 35395908
info@dentaltheke.de
www.dentaltheke.de

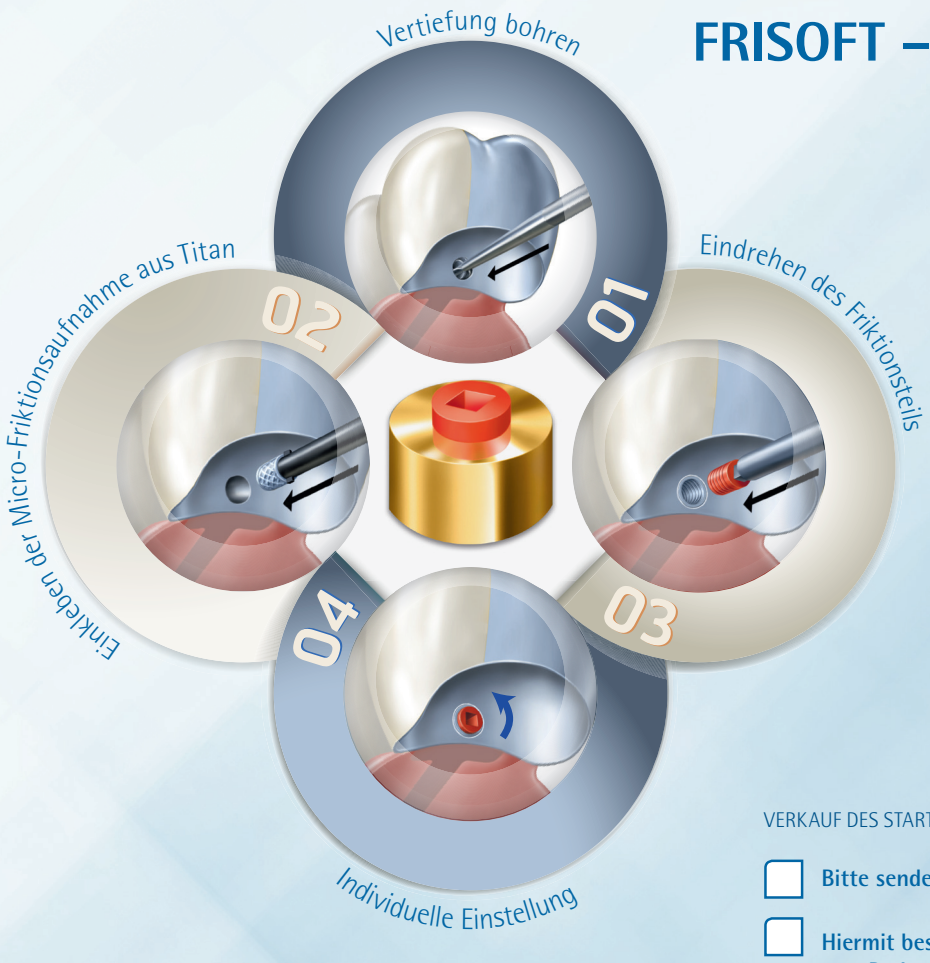
ANZEIGE

microtec

...mehr Ideen - weniger Aufwand

microtec ✕ Inh. M. Nolte ✕ Rohrstr. 14 ✕ 58093 Hagen
Tel.: +49 (0)2331 8081-0 ✕ Fax: +49 (0)2331 8081-18
info@microtec-dental.de ✕ www.microtec-dental.de

FRISOFT – FÜR FRIKTIONSSCHWACHE TELESKOPKRONEN



Mit **Frisoft** haben Sie die Möglichkeit, die Friktion bei Teleskopkronen wiederher- und individuell einzustellen. Das stufenlose Ein- und Nachstellen kann auf jeden Pfeiler abgestimmt werden.

Mit einem Durchmesser von nur 1,4 mm ist das Friktionselement nicht zu groß, und da es aus abrasionsfestem und rückstellfähigem Kunststoff mit einer Aufnahmekappe aus Titan besteht, ist es ausreichend stabil. Die Konstruktion garantiert durch ihre perfekte Abstimmung eine perfekte und dauerhafte Friktion.

Frisoft ist geeignet zum nachträglichen Einbau bei friktionsschwachen Teleskopkronen aus NEM, Galvano und Edelmetall.

VERKAUF DES STARTERSETS NUR EINMAL PRO PRAXIS / LABOR

☐ **Bitte senden Sie mir kostenloses Frisoft Infomaterial**

☐ **Hiermit bestelle ich das Frisoft Starter-Set zum Preis von 196 €** bestehend aus:**
- 6 Friktionselemente (Kunststoff)
- 6 Micro-Friktionsaufnahmekappen (Titan) + Werkzeug (ohne Attachmentkleber)

* Nur einmal pro Labor/Praxis zzgl. ges. MwSt. /zzgl. Versandkosten.
Der Sonderpreis gilt nur bei Bestellung innerhalb Deutschlands.

Stempel

per Fax an +49 (0)2331 8081-18

Weitere Informationen kostenlos unter 0800 880 4 880